

**U38 Gley-Braunerde und Parabraunerde mit Vergleyung im nahen Untergrund aus schluffig-sandigen Beckensedimenten**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	u-B11	
<b>Flächenanteil</b>	90–100 %	
<b>Nutzung</b>	Wald, LN (örtlich Sonderkulturen)	
<b>Relief</b>	flache Erhebungen (Strandwälle, Terrassenflächen im Bodensee- und Schussenbecken)	
<b>Bodentyp</b>	Gley-Braunerde, weniger häufig Gley-Parabraunerde; daneben (Bänder-)Parabraunerde und Braunerde, meist mit Vergleyung im nahen Untergrund; Böden vorherrschend tief entwickelt, unter Wald verbreitet podsolig sowie unter landwirtschaftlicher Nutzung nicht selten rigolt	
<b>Ausgangsmaterial</b>	würmzeitliche Beckensedimente sowie Delta- und Strandablagerungen, oberflächennah verbreitet äolisch beeinflusst (Decklage)	
<b>Bodenartenprofil</b>	SI2–Uls–Ls2,G1–2	4–9 dm
	S–Lts,G2–3	
<b>Karbonatführung</b>	karbonatfrei	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	typischer Moder	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	humusfrei bis sehr schwach humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	sehr stark sauer
<b>Bodenschätzung</b>	S3D, SI2D, IS2D, IS3D, IS4D, IS5D, SL2D, SL3D, SL4D, L4D, SIa2, ISIIa2, ISIIIa2, LIIa2, LIIIa2	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

vereinzelt Gley und Braunerde-Gley (u-G03, Kartiereinheit U129); selten pseudovergleyte Parabraunerde und rigolte Pseudogley-Parabraunerde mit tonig-lehmigen und tonigen Unterböden sowie kalkhaltiger Rigosol

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	gering bis mittel (240–340 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (120–200 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel bis hoch, im Unterboden stellenweise gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel
<b>Sorptionskapazität</b>	gering bis mittel (70–200 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	gering bis hoch

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel bis hoch (2.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: gering (1.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.33	Wald: 2.50

**Verbreitung und Besonderheiten**

wenig verbreitete Kartiereinheit im Schussenbecken zwischen Ravensburg und Friedrichshafen sowie im Bodenseebecken südlich von Radolfzell (Lkr. Konstanz)